

ē acht runde Körper des Randes; B zwey Fühlfäden vergrößert; C die Spitze eines Arms vergrößert; a mit Eiern angefüllte Bläschen, b Eyer, welche von hier ins Wasser gehen; D ein Theil des im Magensacke sitzenden Faltenkranzes; a mit Körnern angefüllte Falten, b blinddarmartige Gefäße; E Eyer, α noch nicht ausgebildet, β mit sichtbarem Embryo.

*Fig. X. (Nach *Spir* in *Annales du Muséum*.) A Durchschnitt der *Actinia coriacea*; a Basis, b dreyfache Reihe der Wasser aufnehmenden (athmenden) Tentakeln, c Mund, d Magenöhle, ee Längensmuskeln, ff Höhlungen dazwischen, g Vereinigungspunkt der Muskeln, h Ovarien, ∴. Oeffnungen der Eyergänge im Magen; B Ovarien, a Eyergänge; C Entwicklung der Eyer 1. 2., bis zu jungen Aktinien 3. 4.; D Nervensystem.

*Fig. XI. (A nach *Tiedemann* in *Meckel's Archiv*; B C nach *Spir*.) Untere Fläche eines Seesterns nach abgeschnittenen Strahlen; a Nervenring um den Mund, b zwey kleinere, c mittler größerer Nervenring zu den Strahlen des Körpers; B Leberlappen aus einem Strahle der *Asterias rubens*; C traubenförmiges Ovarium ebendaher.

*Fig. XII. (Nach *Home Lect. on comp. A.*) Senkrechter Durchschnitt des großen englischen Seeigels; a Mund, b Magen, c Darm, dessen Windungen vorn durchschnitten sind, um Speiseröhre und Zahngestell nicht zu verdecken, d After.

Fig. XIII. Gebiß eines kleinen Seeigels (*Laterne des Aristoteles*); A von der Seite, a Zähne, b Kiefern, c Vereinigungsbögen derselben; B innere Fläche desselben mit der Oeffnung für die Speiseröhre; C Querbögen der Kiefern, hinter welchen die Zahnenden hervorragen; D Aeste von dem Ringe um die Speiseröhre nach den Kiefern.

Tafel II.

Zur Klasse der Weichthiere (Acephalen).

Fig. I. Eine große, auf einem Stückchen Korallenfelsen aufsitze gestielte, See scheide (*Ascidia*), an welcher die äußere lederartige Schale (aa) geöffnet ist, so daß man in ihrer mit weißer glatter Haut ausgekleideten Höhle, den die Eingeweide umschließenden Muskelsack (l) erblickt, welcher durch seine beiden Hälse in die beiden röhrenförmigen Ausgänge des erstern (ki) sich einfügt, f Zoophyten an der Oberfläche der Lederschale, l* strahlige Längensfibern, l** Zirkelfibern des Muskelsacks, m Einschnürung des Muskelsacks am Mundende, n Asterröhre, o häutiger Sack, welcher die Stelle des Herzens zu vertreten scheint, p Mundröhre, q häutiger Kanal, eine Art von Aorta, q* häutiger Streif.